

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	20871
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6222</b> 6224
		<b>DK5 - Name</b>	Eißendorf
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>40</b> 34
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	25.08.2002
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	22915,5934
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**      **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**      **Schutz nur teilweise**      **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	3	Biotop geringen Alters, 5 bis 10 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Sehr artenreiche Ruderalfläche auf abgeräumtem ehemaligen Kleingartengelände. Bereiche mit grasiger Vegetation, aber auch viel nackter Boden, stellenweise Bauschutt, viel Holzschreddergut, Sand. Der Gehölzbestand am Hang zur Friedhofstr ist größtenteils erhalten geblieben (ca 12m hoch, Hänge-Birke, Berg-Ahorn, Koniferen). Archäologisch interessant? - ca 100jährige Scherben von Bierflaschen gefunden.

Die Vegetation ist vielfältig zusammengesetzt: Es gibt Relikte der Gartenvegetation wie Garten- und Spring-Wolfsmilch, Wurzelbrut von Ziersträuchern und als verlässlicher Zeiger ehemaliger Kleingärten das Chinaschilf. Andererseits kommen seltene Ruderalarten vor wie Mauritianische Malve, Kleinblütiger Steinklee, Stechapfel und das sehr seltene Gabel-Leimkraut. Außerdem treten Trockenrasenelemente (u.a. Vogelfuß) und Arten der Wälder auf. Pilzreich.

Rote-Liste-Arten: Zweiknotiger Krähenfuß, Fuchsrote Borstenhirse (die im Eingabeprogramm fälschlich Graugrüne heißt), Wald-Schaumkraut, Besenginster; an der Friedhofstr: Nachviole.

Dieser Biotop hat von sich aus keine lange Lebensdauer, da er sich durch Vergrasung und Verbuschung verändern wird, wenn keine Eingriffe erfolgen. Eine Verzögerung der Bebauung um wenige Jahre würde dem Schutz diesen Biotops genügetun.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	APT	Ruderalflur trockener Standorte (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		
1	2			0 %
2	AKT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	w Friedhofstr		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, Straße, Friedhof		
<b>Rechtswert (X)</b>	563588	<b>Hochwert (Y)</b>	5922662
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Harburger Berge (640.00)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Eißendorf (710)	<b>Gemarkung</b>	Eißendorf (711)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Vahrendorf Forst (Haake), Heimfeld, Eissendorf und Marmstorf [ HH-2039 / Anteil: 8% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

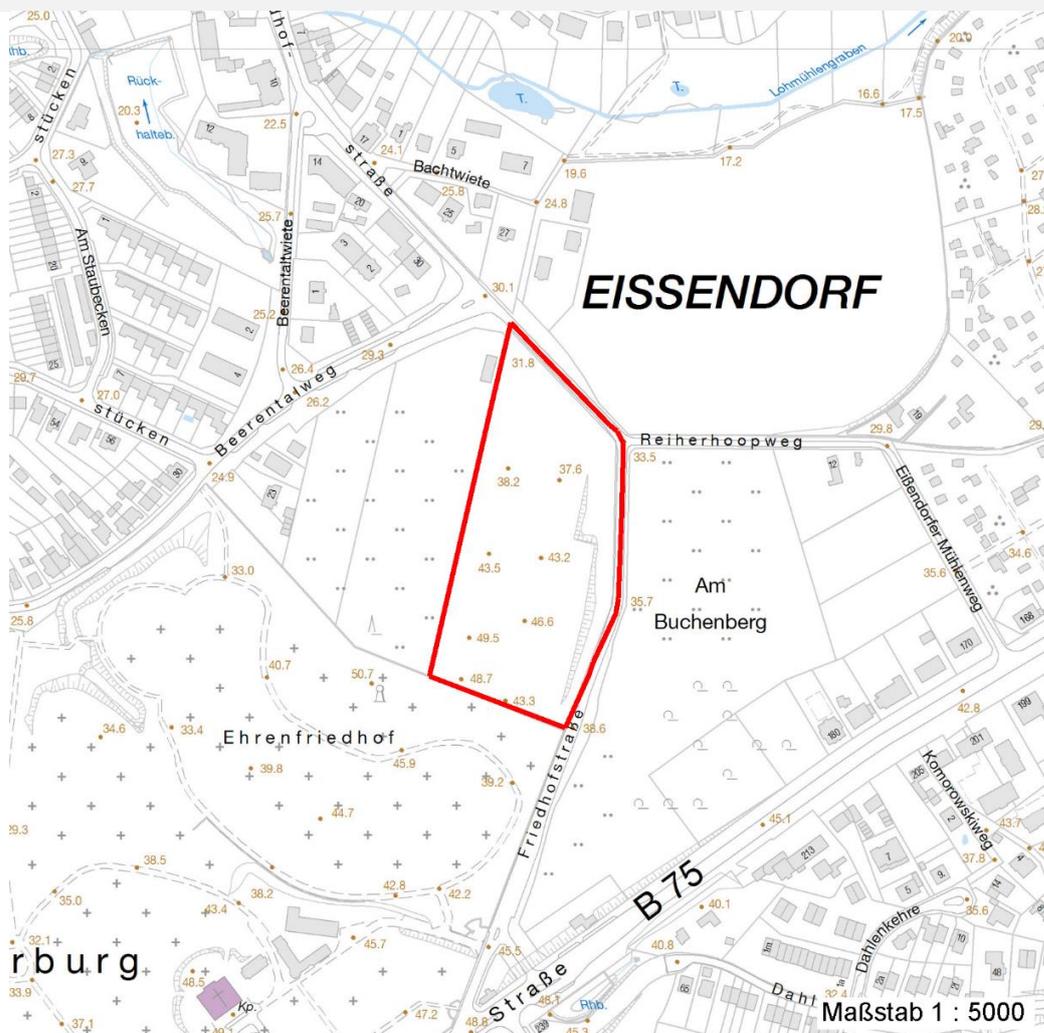
# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	20871
		<b>DK5   DK5-GK</b>	6222 6224
		<b>DK5 - Name</b>	Eißendorf
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	40 34
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	25.08.2002
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22915,5934
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
20871	21038	6222	58	20.10.2009	N	6224	52
20871	20893	6222	59	20.10.2009	N	6224	53

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
6551	0	6222_40_250802_1.JPG	
6552	0	6222_40_250802_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

## Auswertung

07.04.2020

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	20871	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6222</b>	6224
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Eißendorf	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>40</b> 34
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	25.08.2002	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22915,5934	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Bebauung mögliche weitere Abfallablagerungen
Wertgesichtspunkte	Artenreich Bedeutung für den Biotopverbund Vorkommen seltener Pflanzen In dieser Größe seltene Fläche zur Spontanbesiedlung mit Pflanzen und Tieren
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Offene trockene Sandflächen
Bedeutung für Tiergruppe	Spontane Vegetation jeder Form Erdhöhlenbauende Insekten Kleinsäuger Insekten, allgemein Blütenbesuchende Insekten
Maßnahmen	Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1 Absperren, Einzäunen - 1.6 Beseitigung von Müll / Gartenabfällen - 1.11 Zufahrt verschließen, um Abfallablagerungen und Crossfahren zu verhindern. keine - oder zumindest verzögerte - Bebauung

## Foto

**Fotodatei** 6222\_40\_250802\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 6222\_40\_250802\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	20871	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6222</b>	6224
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Eißendorf	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>40</b>	34
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	25.08.2002	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22915,5934	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Ruderalflur trockener Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	APT
<b>- Zusatz</b>	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	Rückenförmig, tlw großes Gefälle

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,8
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,1
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		9
	<b>Giftpflanzen</b>		4
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	X		-		2	j									
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		-		2	j									
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		B1												
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		-												
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	X		-												
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	X		-												
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	X		-												
Aquilegia vulgaris s.l. (Gewöhnliche Akelei)	7	X		-								b		3		
Arabidopsis thaliana (Acker-Schmalwand)	7	X		-												
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	z		-												
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-												
Atriplex patula (Spreizende Melde)	7	X		-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-		2	j									
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		B1												
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X		-												

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	20871	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6222</b>	6224
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Eißendorf	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>40</b>	34
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	25.08.2002	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22915,5934	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	X		-															
Cardamine flexuosa (Wald-Schaumkraut)	7	w		-															
Cardamine hirsuta (Behaartes Schaumkraut)	7	X		-															
Cerastium glomeratum (Knäuel-Hornkraut)	7	X		-															
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	X		-															
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	X		-															
Chenopodium album agg. (Artengruppe Weißer Gänsefuß)	7	X		-															
Chenopodium polyspermum (Vielsamiger Gänsefuß)	7	X		-															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		-															
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	X		-															
Cytisus scoparius (Besenginster)	7	w		-															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-															
Datura stramonium (Stechapfel)	7	w		-															
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	X		-															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	X		-															
Echinochloa crus-galli (Gewöhnliche Hühnerhirse)	7	X		-															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	X		-															
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	X		-															
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	X		-															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	X		-															
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	X		-															
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	X		-															
Erysimum cheiranthoides (Acker-Schöterich)	7	X		-															
Euphorbia lathyris (Spring-Wolfsmilch)	7	X		-															
Euphorbia peplus (Garten-Wolfsmilch)	7	X		-															
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	X		-															
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	X		-															
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	X		-															
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	X		-															
Geranium molle (Weicher Storchschnabel)	7	X		-															
Geranium pusillum (Kleiner Storchschnabel)	7	X		-															
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	X		-															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-															
Gnaphalium uliginosum (Sumpf-Ruhrkraut)	7	X		-															
Hedera helix (Efeu)	7	X		-															
Hesperis matronalis (Gewöhnliche Nachtküchlein)	7	I		-															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	X		-															
Juncus bufonius agg. (Artengruppe Kröten-Binse)	7	X		-															
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	X		-															
Lathyrus sylvestris (Wilde Platterbse)	7	X		-														3	
Lepidium didymum (Zweiknotiger Krähenfuß)	7	z		-															

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	20871
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6222</b> 6224
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Eißendorf
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>40</b> 34
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	25.08.2002
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22915,5934
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Malva sylvestris mauritiana (Marokkanische Malve)	7	X		-															
Matricaria recutita (Echte Kamille)	7	X		-															
Medicago lupulina (Hopfenklee)	7	X		-															
Melilotus indicus (Kleinblütiger Steinklee)	7	w		-															
Miscanthus spec. (Chinaschilf)	7	X		-															
Myosotis arvensis (Acker-vergissmeinnicht)	7	X		-															
Oenothera biennis agg. (Artengruppe Gewöhnliche Nachtkerze)	7	X		-															
Ornithopus perpusillus (Kleiner Vogelfuß)	7	X		-															V
Oxalis dillenii (Dillenius' Sauerklee)	7	X		-															D
Persicaria lapathifolia lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	X		-															
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	X		-															
Picea pungens (Stech-Fichte)	7	w		-															
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	X		-															
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	X		-															
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	X		-															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	X		-															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	X		-															
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	X		-															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-															
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	X		-															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-															
Rhus typhina (Hirschkolben-Sumach)	7	X		-															
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	X		-															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	X		-															
Rubus laciniatus (Schlitzblättrige Brombeere)	7	X		-															
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	X		-															
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	X		-															
Sagina procumbens (Niederliegendes Mastkraut)	7	X		-															
Setaria pumila (Fuchsrote Borstenhirse)	7	w		-													3		
Silene dichotoma (Gabel-Leimkraut)	7	w		-															1
Sisymbrium officinale (Weg-Rauke)	7	X		-															
Solanum decipiens (Schwarzer Nachtschatten)	7	X		-													D		D
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	X		-															
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	X		-															
Sonchus asper (Rauhe Gänsedistel)	7	X		-															
Sonchus oleraceus (Kohl-Gänsedistel)	7	X		-															
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	X		-															
Stellaria media (Vogelmiere)	7	X		-															
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	X		-															
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	X		-															
Trifolium hybridum (Schweden-Klee)	7	X		-															
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	X		-															
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	X		-															
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	X		-															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		-															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	20871
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6222</b> 6224
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Eißendorf
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>40</b> 34
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	25.08.2002
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	22915,5934
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Verbascum spec. (Königskerze)	7	X		-														
Veronica arvensis (Feld-Ehrenpreis)	7	X		-														
Veronica persica (Persischer Ehrenpreis)	7	X		-														
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	X		-														
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	X		-														
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>3</b>	<b>1</b>	<b>4</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>105</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	AKT
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein